



VC Wiesbaden und Trainer Dirk Groß gehen getrennte Wege

(Wiesbaden / 04.04.2019) Volleyball-Bundesligist VC Wiesbaden und Cheftrainer Dirk Groß haben sich auf eine Beendigung ihrer Zusammenarbeit verständigt. Der VC Wiesbaden hat Dirk Groß mit sofortiger Wirkung von seinen Aufgaben entbunden. Über die Modalitäten der Trennung vereinbarten beide Parteien Stillschweigen. In jüngster Vergangenheit hatten sich zwischen VCW-Geschäftsführung und Groß unterschiedliche Vorstellungen über die zukünftige Ausrichtung der gemeinsamen Arbeit ergeben, die zu diesem Schritt führten. „Wie wir uns als Volleyball-Bundesligist für die kommende Saison sportlich aufstellen werden, darüber beraten wir uns auch mit dem Aufsichtsrat sehr intensiv. Das Ergebnis werden wir der Öffentlichkeit nach Abschluss der Gespräche vorstellen“, sagten die VCW-Geschäftsführer Georg Kleinekathöfer und Christopher Fetting.

Der 54 Jahre alte Diplom-Trainer Dirk Groß war im Sommer 2015 nach Wiesbaden gekommen, hatte den Volleyball-Bundesligisten in jeder Saison in die Play-Offs geführt und besaß beim VC Wiesbaden noch einen Vertrag bis zum Ende der Saison 2020/2021. Größter Erfolg von Dirk Groß war der Einzug ins DVV-Pokalfinale 2018, das der VCW gegen den Dresdner SC verlor. 2017 scheiterte der VC Wiesbaden im Kampf um die Deutsche Meisterschaft erst im Halbfinale am späteren Titelträger Schweriner SC.

„Wir sind Dirk Groß für seine geleistete Arbeit sehr dankbar. Als Cheftrainer hatte er maßgeblichen Anteil daran, dass die letzten vier Jahre sehr erfolgreiche Jahre für den VC Wiesbaden waren. Dirk Groß hat aus jungen Volleyballerinnen Nationalspielerinnen geformt und den VCW in der Bundesliga nach vorne gebracht. Wir schätzen Dirk Groß als herausragenden Trainer und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute“, sagten die Geschäftsführer Georg Kleinekathöfer und Christopher Fetting.

Über den VC Wiesbaden

Der 1. Volleyball-Club Wiesbaden e. V. wurde 1977 gegründet und ist auf Volleyball für Frauen und Mädchen spezialisiert. Er ist Lizenzgeber der unabhängigen VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH (VCW), die die Bundesliga-Mannschaft stellt. Das Profi-Team ist seit 2004 durchgängig in der Ersten Bundesliga vertreten und erreichte in der vergangenen Spielzeit das Pokalfinale des Deutschen Volleyball-Verbandes. Dort sicherte sich das Team von Chef-Coach Dirk Groß am Ende die Silbermedaille. Der 1. Volleyballclub Wiesbaden e. V. bildet das Fundament des VCW auch durch eine erfolgreiche Nachwuchsarbeit. Der Verein zählt aktuell 33 Nachwuchs-Teams, die in der Vergangenheit zahlreiche Titel bei nationalen Meisterschaften in der Halle sowie beim Beachvolleyball gewonnen haben. Für die „vorbildliche Talentförderung im Verein“ ist der VC Wiesbaden 2016 vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) mit dem „Grünen Band“ ausgezeichnet worden. Die erste Mannschaft des VC Wiesbaden ist Mitglied der

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de
Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Kleine Schwalbacher Straße 7, 65183 Wiesbaden
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;
E-Mail: presse@vc-wiesbaden.de

PRESSEMITTEILUNG

des VC Wiesbaden



Volleyball Bundesliga VBL (www.volleyball-bundesliga.de) und wird präsentiert von der IFM Immobilien AG (www.ifm.ag) und der ESWE Versorgungs AG (www.eswe.com).

Weitere Informationen zum VC Wiesbaden: www.vc-wiesbaden.de
Pressekontakt: Micha Spannaus, VC Wiesbaden Spielbetriebs GmbH
Kleine Schwalbacher Straße 7, 65183 Wiesbaden
Tel: 0611-360 51 49; Mobil: 0176 - 5765 7701;
E-Mail: presse@vc-wiesbaden.de